Information der betroffenen Personen (Kunden - Wertstoffhof) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

Verantwortlicher:
Kreisentsorgungs- GmbH Vogtland (KEV), Alte Reichenbacher Straße 76, 08606 Oelsnitz, Vogtl.

Gesetzlicher Vertreter:
Geschäftsführer

Datenschutzbeauftragter:
DataOrga® GmbH – Ingo Krause, E-Mail: datenschutz@kreisentsorgung.de

Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:
Annahme von diversen privaten, kommunalen und gewerblichen Abfällen.
Firmen- und Kundendaten werden bei der Annahme erfasst.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:
Die Verarbeitung ist für die Wahrnehmung öffentlicher Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO erforderlich.
Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

Kategorien von Empfängern:
Auftragsverarbeiter i. S. d. Art. 4 i. V. m. Art. 28 DS-GVO
Intern: Faktura, Abfallbeauftragte, Waage, Buchhaltung

Datentransfer in ein Drittland:
Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Zusätzliche Informationspflichten:

Speicherdauer der personenbezogenen Daten:
Die personenbezogenen Daten werden von uns gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzliche Regelung eine weitere Speicherung erlaubt oder erfordert.

Rechte der betroffenen Person:
Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).
Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Beschwerderecht:
Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:
Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung:
Keine Nutzung des Wertstoffhofes möglich.

Automatisierte Entscheidungsfindung:
Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.